



ÁLTALÁNOS MŰSZAKI ÉRTESÍTŐ



ALLGEMEINER

TECHNISCHER ANZEIGER

FÜR UNGARN.

ERSTES UNGARISCHES FACHBLATT FÜR DIE GESAMTE TECHNISCHE INDUSTRIE.

Abonnement für das Inland:
Ganzjährig Kr. 20.— Halbjährig Kr. 10.—
Für Deutschland:
Ganzjährig Mark 20.— Halbjährig Mark 10.—
Für die übrigen Länder des Weltpostvereins:
Ganzjährig Francs 30.—

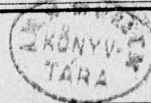
Herausgeber und Redakteur:
JULIUS SINGER.
Redaktion und Administration:
Budapest, VII., Elemér-utca 22.

— **Erscheint 14-tägig.** —
Inserate werden zu 10 Heller per
Millimeter berechnet.
Sprechstunde des Redakteurs: 12—1 Uhr.

Bureau in Paris: Société Générale de Publicité: La Reclame Universelle 182 Rue Lafayette.

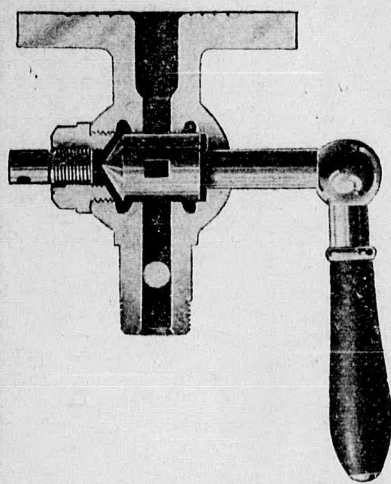
1. Juli 1911.

XV. JAHRGANG



Nr. 11—12.

KLINGER'S NEUESTE asbestverpackte,
stopfbüchsenlose



Patent-Hahnköpfe

kombiniert mit KLINGER'S REFLEXIONS-Wasserstands-Anzeiger sind von unbegrenzter Haltbarkeit selbst bei den höchsten Dampfspannungen.

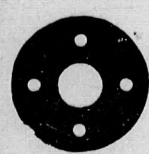
Diese komplette Armatur bietet alle Vorteile, die man an eine solche überhaupt zu stellen vermag.

OBIGE HAHNKÖPFE werden auch zum Einbauen für Glasröhrchen oder Anzeiger mit Rohrstopfen geliefert.

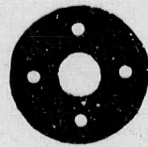
Jeder Original-
trägt diese



Klinger-Apparat
Schutz-Marke.



Klingerit anerkannt beste Dichtung für höchsten Dampfdruck und überhitzten Dampf.
KLINGERIT wird besonders dort empfohlen, wo noch keine Dichtung gehalten hat.

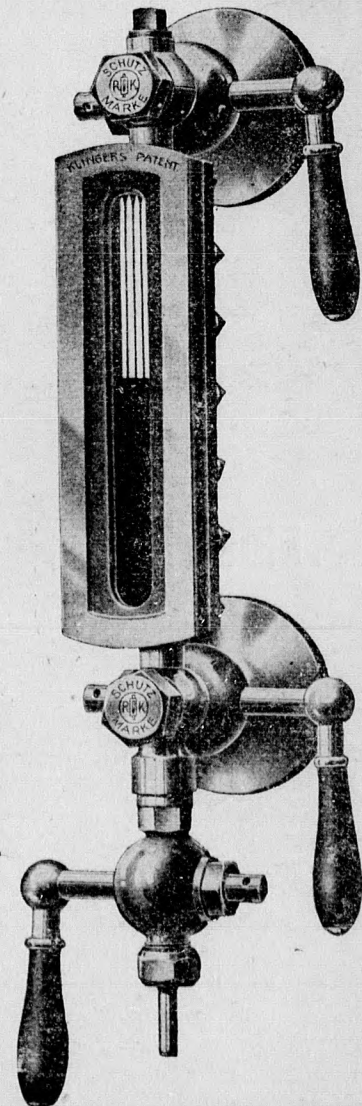


Klingerit-Platten, -Ringe,
sind nur dann echt, wenn sie diese



-Façonstücke etc.
Schutzmarke tragen.

Rich. Klinger, Gumpoldskirchen bei Wien.



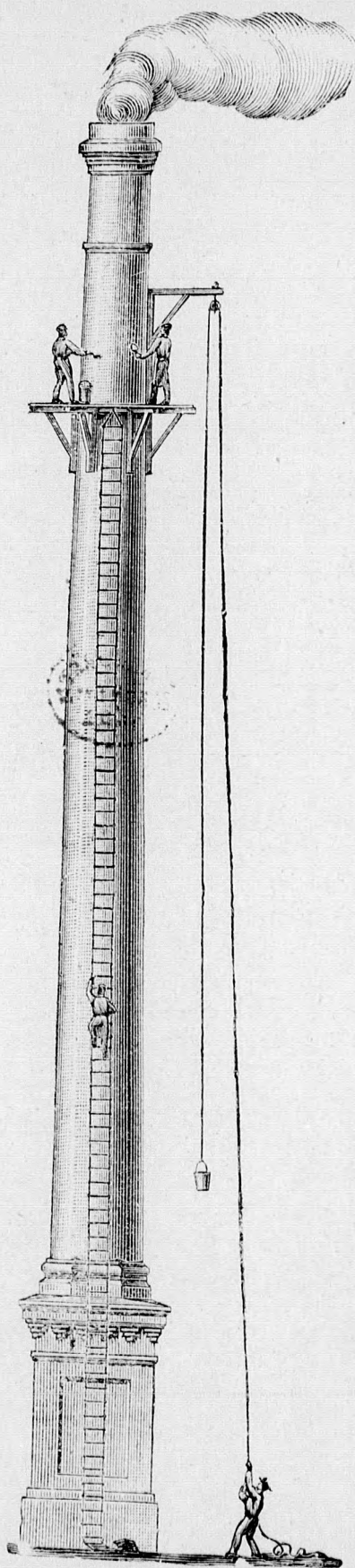
Bei Geschäftsanknüpfungen mit den hier inserirenden Firmen bitten auf unser Blatt gefl. Bezug nehmen zu wollen.

**Specialität: Bau runder Fabriks-Schornsteine
und Kesseleinmauerungen. ******

Reparaturen an alten
Schornsteinen mittelst
Gussenbauer's Ketten-
Consol - Kunstgerüst.



Kostenanschläge
u. illustrierte Prospecte
kostenfrei.



Feinste Referenzen
und Atteste.
Ueber 2000 Bauten
ausgeführt.



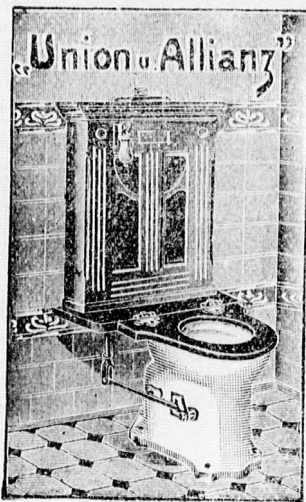
Kostenanschläge
u. illustrierte Prospecte
kostenfrei.

L. Gussenbauer & Sohn

Budapest, II., Margit-rakpart 51.

Wien, IV., Karolinengasse 17.

D. GLOGAU, WIEN I., Fichtegasse Nr. 5.

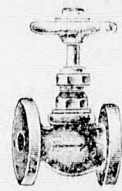
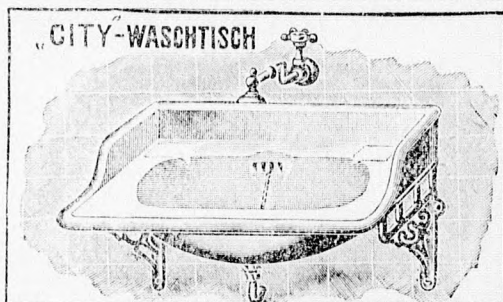
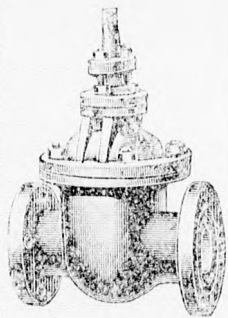
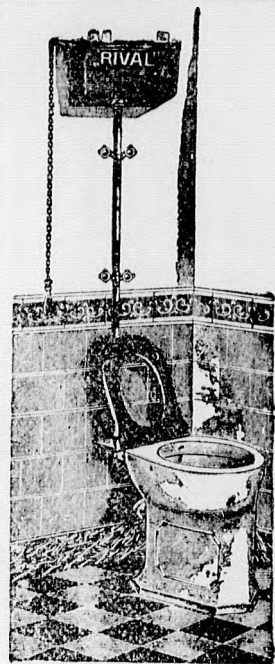


Sämtliche Artikel für
moderne Bade-, Wasch- und Closett-Einrichtungen
sowie alle Armaturen für
Wasser-, Gas-, Acetylen- und Dampf-Leitungen.

Spezialitäten:
Porzellan-emaillierte Stahlblech- und Gusswannen
für Privat- und alle Arten Medizinalbäder
Freistehende Klappen-Klosetts „Union“ u. „Allianz“

Grosses Lager von Guss- u. Emailwaren, Fayencewaren,
allen Gattungen Röhren und Verbindungsstücken. — Pumpen
für Hand- und Maschinenbetrieb. Installations-Werkzeugen etc.

Illustrierte Kataloge gratis u. franko.



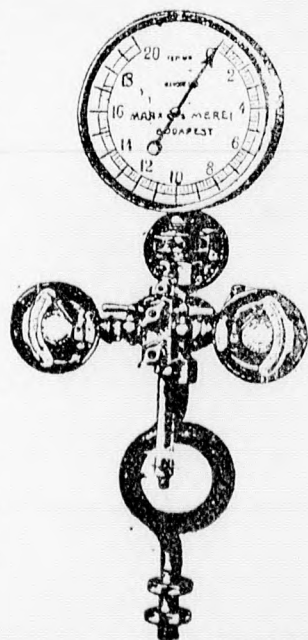
MARX & MÉREI

Fabrik wissenschaftlicher
Instrumente und Manometer
Budapest VI., Bulcsu-u. 7. sz.

Plattenfeder,
Rohrenfeder u.
hydraul.

Manometer,
Thermometer,
Springbalance.

Physikalische und
Geodäs. Instrumente.
Vollständige Laborato-
rium-Einrichtung.



H. F. RICHTER

Spiral- und Waggonfedern-Fabrik
REICHENBERG in Böhmen.
Gegründet 1895.

Aelteste und grösste Spezial-Fabrik für
Spiral-, Zug- und Druckfedern, Platt-,
Fasson, Trag- und Waggon-Federn.

Gall'sche Gelenk- und Transmissions-
Treibketten. Kettenräder.

Saatleitungs-Rohre.

Rechenzinken. Kultivatorzinken.
Pferdeschoner.

Generalvertreter für Ungarn:

Bleier József Gyula
Budapest, VI., Dávid-utcza 8.



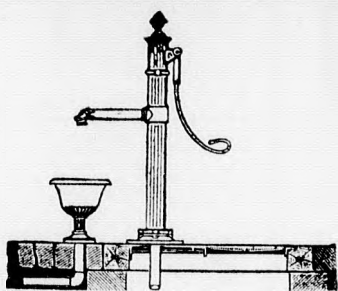
**WER
WER
WER**

inseriere im

Überraschender
Erfolg!

eine Stellung sucht,
eine Stellung anbietet,
eine gebrauchte Maschine sucht,
eine gebrauchte Maschine verkaufen will,
ein Geschäft kaufen will,
ein Geschäft verkaufen will,
einen Teilhaber sucht,
Vertretungen sucht,
Vertretungen zu vergeben hat,
Patente verkaufen will,
Lizenzen zu vergeben hat etc. etc.

ALLGEMEINEN
TECHNISCHEN ANZEIGER
FÜR UNGARN.



Verlangen
Sie
Kataloge.

PUMPEN

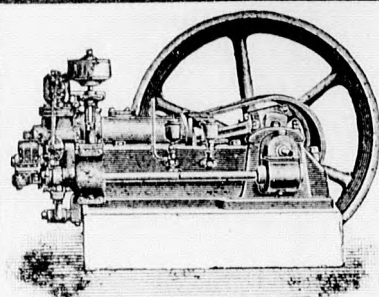
aller Arten und
für jeden Zweck. — Spe-
zialität: GARVENS-PUMPEN. FEUERSPRITZEN
und Feuerwehr-Requisiten.

Stehende u. liegende

MOTORE

für Benzin, Ro-
höl etc.

Müszaki és Gépipari r. t. Budapest
V. Alkotmány-utca 25.



Verlangen
Sie
Kataloge.

BARTOS ZOLTÁN

fém- és bádogáru-gyára, Bpest, VII., Gizella-ut. 55.

Ajánlja különleges gyártmányait:

bányafelszerelési, fonó, szövőgyári- és technikai cikkekét fém- és
bádogból, tömegáruk nyomva, huzva, préselve és stancolva.

VERTRETUNGEN

eventuell mit Commissionslager
übernimmt eine Budapester tech-
nische Agentur. Gef. Offerte un-
ter Chiffre „Langjähriger Vertre-
ter“ an die Administration. ≡

SPEZIALITÄT

FERROCILICIUM

mit 10, 25, 50 bis 95% Siliciumgehalt.
FERROLEGIERUNGEN. FERROLEGIERUNGEN
In und ausländisches Giessereiroheisen offerieren

WIEN I., Concordiaplatz Nr. 5. **Br. STROSS** BUDAPEST VI., Podmaniczky-utca 16.



ÁLTALÁNOS MŰSZAKI ÉRTESÍTŐ



ALLGEMEINER

TECHNISCHER ANZEIGER

FÜR UNGARN.

ERSTES UNGARISCHES FACHBLATT FÜR DIE GESAMTE TECHNISCHE INDUSTRIE.

Abonnement für das Inland:
Ganzjährig Kr. 20.— Halbjährig Kr. 10.—
Für Deutschland:
Ganzjährig Mark 20.— Halbjährig Mark 10.—
Für die übrigen Länder des Weltpostvereins:
Ganzjährig Francs 30.—

Herausgeber und Redakteur:
JULIUS SINGER.
Redaktion und Administration:
Budapest, VII., Elemér-utca 22.

— Erscheint 14-tägig. —
Inserate werden zu 10 Heller per
Millimeter berechnet.
Sprechstunde des Redakteurs: 12—1 Uhr.

Bureau in Paris: Société Générale de Publicité: La Reclame Universelle 182 Rue Lafayette.

1. Juli 1911.

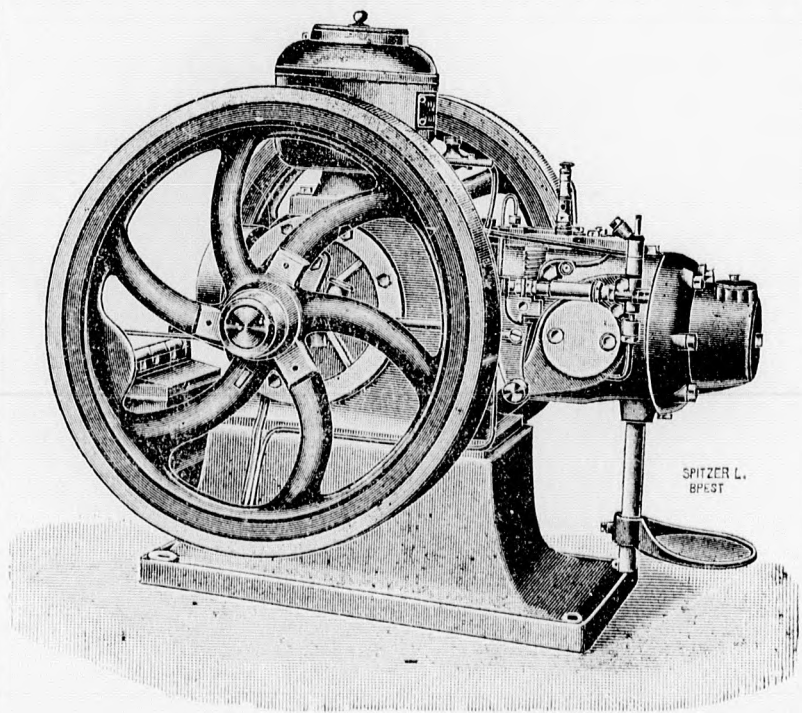
XV. JAHRGANG

Nr. 11—12.

Unsere heutige Nummer ent-
hält 20 Seiten.

Szabó Emil és Társa

Bpest, VI., Teréz-körút 46. (Bejárat Gyár-u. 21.)



Ajánlanak:

BOLINDER

NYERSOLAJMOTOROKAT

Aus dem Inhalte:

	Seite
Die Berechnung der Drahtseile für Transmissionen	5
Excenterpressen mit selbsttätigen Kniehebel- Druckregler	7
Neuerungen an Druckmaschinen	8
Wasserstandsrohrreiniger	10
Korrespondenz der Redaktion	11
Fragekasten	12
Geschäftliche Rundschau	12
Vermischte Nachrichten	13
Bücherschau	14
Marktberichte	15
Volkswirtschaft	15

Die Berechnung der Drahtseile für Trans- missionen.

Unter der Voraussetzung, daß man einem Drahtseil eine Last von 100 Kilo pro Quadratcentimeter Querschnitt zumuten darf, gilt folgende Formel:

$$\frac{14,33 \times \text{Anzahl der zu übertragenden PS}}{\text{Querschnitt} = \text{Scheibendurchmesser (in m)} \times \text{Drehzahl (minutl.)}} \} \text{acm}$$

Zur Erklärung der Formel, von deren Entwicklung hier abgesehen werden muß, sei bemerkt, daß die Zahl 14,33 durch Zusammenziehen verschiedener konstanter Werte erhalten worden ist. Für die Bestimmung des Querschnittes sind dann also noch drei Größen nötig, welche je nach den

vorliegenden Verhältnissen verschieden sein werden. In der Rechnung spielen noch eine Rolle: die Anzahl der zu übertragenden Pferdestärken, der Scheibendurchmesser — welcher in Metern zu messen ist — und die Anzahl der Touren, welche in der Minute ausgeführt werden. Diese drei Größen werden als unbenannte Zahlen behandelt, und dann bekommt das Resultat die Benennung „Quadratzentimeter“.

In anderen Worten läßt sich die für die Bestimmung des Querschnittes nötige Rechnung auch so ausdrücken: Man multipliziert die Zahl der Pferdestärken mit 14,33. Darauf multipliziert man Durchmesser mit Tourenzahl und teilt ersteres Produkt durch letzteres.

Ein Beispiel möge das einzuschlagende Verfahren erläutern. Es sollen 20 Pferdestärken übertragen werden, und zwar mittels einer Scheibe, welche zwei Meter im Durchmesser hat, und welche in der Minute 50-mal umläuft. Welchen Querschnitt muß das dazu nötige Drahtseil haben?

Es ist dann 14,33 mit 20 zu multiplizieren, und dies durch das Produkt aus 2 und 50 zu teilen. In Bruchform gestaltet sich die Aufgabe so:

$$\frac{14,33 \text{ mal } 20}{2 \cdot 50}$$

Statt nun 14,33 erst mit 20 zu multiplizieren und dann durch 100 zu teilen, können wir einfach eine Division dieser Zahl durch 5 ausführen. Wir finden dann, daß der fragliche Querschnitt 2,87 qcm betragen muß.

Die hier gegebene Formel bestimmt den Querschnitt des zu wählenden Seiles. Nun pflegt man aber die Stärke eines Seiles anzugeben, indem man seinen Durchmesser — am besten in Millimetern — mißt. Ein „Querschnitt von 2,87 qcm“ besagt wenig. Es gilt also noch, aus dem Querschnitt den Durchmesser zu ermitteln. An sich sind hier etwas unbequeme Wurzelziehungen notwendig. Man entgeht ihnen aber, wenn man die folgende kleine Tabelle benutzt.

Beziehungen zwischen Durchmesser und Querschnitt bei Drahtseilen.

Durchmesser in mm	Querschnitt in qcm
5	0,20
6	0,28
7	0,38
8	0,50
9	0,64
10	0,79
11	0,95
12	1,13
13	1,33
14	1,54
15	1,77
16	2,01
17	2,27
18	2,54
19	2,84
20	3,14

Unter den Zahlen der rechten Seite befindet sich 2,87 nicht. Es wird darum nötig sein, die Zahl 2,84 ins Auge zu fassen. Der zugehörige Durchmesserwert beträgt dann

Original

Lister Separatoren

ausgezeichnet mit Gold. Medaille Forst- u. Jagdausstellung Wien, 1910.

Doppelsturz- Butterfässer & Benzinmotore



erfreuen sich des grössten Reromés.

Tausende im Gebrauch

Günstigste Zahlungsbedingungen.

Kataloge gratis und franko

R. A. Lister & Co. m. b. H.

WIEN, III., Hintere Zollamtsstr. 9.
Tüchtige Agenten werden engagirt.

Wien Hotel Belvedere

III. Landstr. Gürtel 27
 nächst Südbahnhof, Staatsbahnhof, Aspernbahnhof, Stadtbahnstation Arsenal
 200 Zimmer von 2 Kronen aufwärts Licht u. Service inbegriffen. Telefon 5252

Transenalquartiere für k. u. k. Offiziere.
SPECIALHAUS für grössere Bequartierungen jeden Genres, auch un möblierte Zimmer.
 Hotelportier am Staatsbahnhof und Südbahnhof anwesend besorgt Gepäck etc. Wagen wird erspart.
AUSWANDERERHEIM III., Trubelgasse 8, seit circa 10 Jahren für Auswanderer der 6 grössten Schiffslinien.
 (Betten von 60 Heller bis 2 Kronen.)

Der praktische Maschinen-Konstrukteur

begründet von W. H. Uhlend.

„Der praktische Maschinen Konstrukteur“ ist während seines über vierzigjährigen Bestehens in allen technischen Kreisen des In- und Auslandes eingeführt, dient als zuverlässiges und handliches **Hilfsmittel für den Konstrukteur**, bringt demselben eine **reiche Auswahl**

Konstruktionszeichnungen von Motoren u. Arbeitsmaschinen
sowie **Pläne ausgeführter Fabrikanlagen.**

Als **Gratisbeigabe** wird der „Deutsche Ingenieurkalender“ geliefert. Die **Einzel-Ausgabe** erscheint alle 14 Tage in reich illustrierten Heften mit 2 bis 3 Tafeln zum Preise von 4 M. (= 5 K. ö. W.) vierteljährlich.
 Die **Gesamtausgabe** erscheint vierteljährlich zum Preise von 8 M. (= 9 1/2 K. ö. W.) Probehefte stehen gratis zur Verfügung.

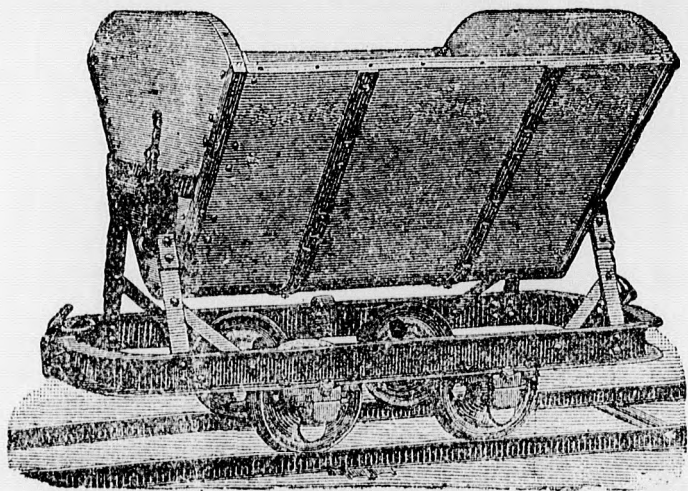
Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen sowie Postämter des In- und Auslandes an, wie auch die Verlagsbuchhandlung:
Uhlend's technischer Verlag, Otto Politzky, Leipzig

Magyar Waggon- és Gépgyár részvénytársaság

Keskenyvágányu Vasosztály

GYÖR.

Mindennemü keskenyvágányu vasuti anyagok gyártása, eladása és bérbeadása.



Sinek, kocsik, váltók és mozdonyok használt állapotban is vannak raktáron.

Ajánlatok, költségvetések és mérnöki látogatások ingyen.

19 Millimeter. So dick muß also das Drahtseil sein, welches den gegebenen Anforderungen entsprechen soll.

Wohl in den weitaus meisten Fällen wird — wie die „Maschinen- und Metallindustrie-Zeitung“ ausführt — die errechnete Zahl nicht direkt in der Tabelle zu finden sein, und es werden daher immer Näherungen nötig werden. Es hat auch keinen Zweck, die Rechnung genauer auszuführen, Würde beispielsweise ermittelt, daß der Durchmesser genau 19,1 mm betragen müßte, so bliebe es doch noch sehr zweifelhaft, ob irgend eine Fabrik diese Seilgröße führte. Es würde dann doch nötig werden, ein Seil zu wählen, dessen Durchmesser eine runde Zahl von Millimetern beträgt. Und damit wäre der Rückgang auf die Tabelle mit ihrem Näherungsverfahren vollzogen.

Uebrigens kann man mit Hilfe der Tabelle auch bestimmen, wie dick man die Seile wählen müßte, wenn deren zwei gebraucht werden sollten. Man darf aber hier nicht von einer Halbierung der Durchmesser ausgehen. Diese muß vielmehr bei dem Querschnitt vorgenommen werden. Die Hälfte von 2,87 ist rund 1,44. Es müßte daher jedes der beiden Seile einen Durchmesser von 13 oder 14 Millimetern haben. Im ersteren Falle wären sie zu schwach, im letzteren unnötig stark. Zweckmäßig würde man daher wohl die Transmission mit einem einzigen Seile einrichten.

Excenterpressen mit selbsttätigem Kniehebel-Druckregler.

(Mit Abbildung.)

Durch die Einführung des Kniehebel-Druckreglers haben die Excenterpressen eine in hohem Grade bedeutende Verbesserung erfahren. Mit Recht hat diese Erfindung, die als „System Wittlinger“ von der Maschinenfabrik Geislingen, Akt.Ges. in Geislingen a. d. Steige in Handel gebracht wird, die Aufmerksamkeit aller Fachkreise auf sich gelenkt. Denn die von genannter Firma gebauten und mit dem selbsttätigen Druckregler versehenen Excenterpressen arbeiten, neben anderen noch zu erörternden Vorteilen, mit einer sehr ins Gewicht fallenden Kraftersparniß. Praktische Versuche haben ferner eine mitunter bis auf das Sechsfache gesteigerte Leistungsfähigkeit nachzuweisen vermocht.

Jede Maschine ist für einen bestimmten Maximaldruck gebaut. Wird dieser etwa durch Einlegen eines zu dicken oder zu harten Arbeitsstückes überschritten, so tritt momentan der Druckregler in Kraft und leitet den gefährlichen Ueberdruck von Welle, Körper und Werkzeug ab. Während also die durch Keil oder Reibrad bewirkten Konstruktionen nur eine Verlangsamung der Drucksteigerung zu erzielen vermögen, wird durch den Druckregler „System Wittlinger“ der entstehende Ueberdruck vernichtet, so daß die Presse niemals zu ihrem Nachteil über ihre Kräfte hinaus beansprucht werden kann. Nach dem Aufschlagen des Stößels geht der Druckregler selbsttätig wieder in seine Anfangsstellung zurück, und die Maschine arbeitet ungestört weiter.

Inbezug auf die Kosten stellen sich die in Rede stehenden Excenterpressen mit selbsttätigem Druckregler überraschend billig. Es ist dies hauptsächlich dadurch begründet, daß die teuren Fundamentierungen, die sonst bei solchen Anlagen erforderlich sind, hier wegfallen, da die Maschine den Druck in sich selbst auffängt. Auch muß als auf einen sehr wesentlichen Umstand noch aufmerksam gemacht werden, daß diese Pressen gegenüber anderen Systemen, besonders Spindelpressen, eine erhebliche Raumersparnis gewähren. Auch die weitgehendste Schonung der Werkzeuge trägt dazu bei, den Betrieb so rationell wie möglich zu gestalten. Die Maschinen können je nach den Bedürfnissen auch unter Anwendung selbsttätiger Zuführungen aller Art geliefert werden. Ihre Größen schwanken zwischen 10.000 bis 1.000.000 Kg. Höchstdruck.

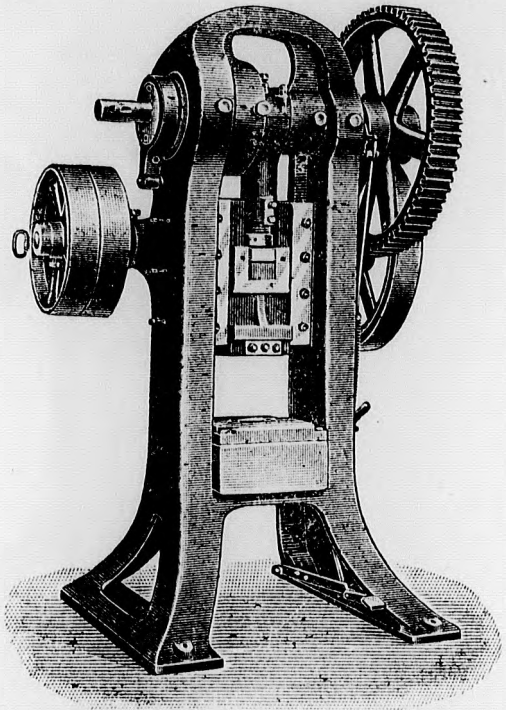


Fig. 1.

Die obengenannte Fabrik ist 1850 gegründet. Die aus ihr seit dieser Zeit hervorgegangenen Erzeugnisse haben sich in der Praxis einen dauernden Ruf erworben. Ebenso wie ihre modernen Turbinen und Regulatoren, deren Vorzüge vielfach von berufener Seite Anerkennung gefunden haben, sind ihre Excenterpressen in vielen gewerblichen und industriellen Anlagen tätig. In Gesenkschmiedereien, Präganstalten, Press- und Stanzwerken, Waffen- und Munitionsfabriken, Automobil- und Fahrradfabriken, Stahlwarenwerkzeugfabriken, ferner in Bijouteriefabriken, Baubeschlägefabriken, Knopf-, Uhren- und Spielwarenfabriken, Besteckfabriken, Herdfabriken u. s. w. haben sie sich mit hervorragendem Erfolg bewährt.

Neuerungen an Druckmaschinen.

Immer wieder aufs neue ist die Fachwelt auf oft bedeutende Verbesserungen aufmerksam zu machen, die auf diesem oder jenem Gebiete der engeren Berufstätigkeit jeweilig zu verzeichnen sind und die nicht nur wichtige Neuerungen an den gewerbetechnischen Arbeitsmitteln darstellen, welche als Fortschritt im Rahmen des beruflichen Wirkungskreises anzusehen sind, sondern auch die momentane Stufe der Vervollkommnung, der Leistungsfähigkeit und Produktivität

Alapítási év 1884. év.

Távíratcím „USZÓ“ Budapest.

Schvarcz József és Társa

— Budapest, VI., Váci-körút 53. —
(Saját ház)

Ellátja az összes iparágat mindennemű üzemi kellékkel.

— Saját gépszijgyár —

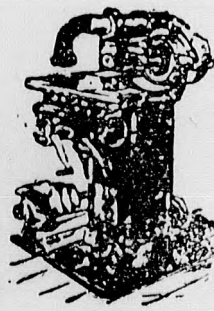
Szab. Non plus ultra csavaros csigasorok.
Szab. Mork csigasorok kikapcsolható közlőművek.
Biztonsági és tenyér-emelők. Fali emelők. Forgatható irányítható és szállítható „GLOBUS“ kézi daruk. Futóhorgonyok.

— Mágnes emelőeszközök. —

Eredeti „HOYT“ csapágyfémek kettős védjeggyel.
Eredeti Moncrieff vizállástmutó üvegcsövek.
Eredeti Webster-Horsfall téglavágó drótok.
Eredeti sheffieldi Marsh-szerszámacélok és ezüstacélok.

„SVECIA“ nyersolajmotorok.
LLOYD elektromotorok és dynamok

Külön osztály emelőkészülékek és közlő-műberendezések gyártására.



Hirsch és Frank

Budapest-Salgótarjáni gépgyár és vasöntő r.-t.

BUDAPEST

VI. kerület Szaboles-utca 34. sz.

Egyengető esztergapadok.

**Furógépek, marógépek, valamint más szer-
szám-**g**épek** a legújabb szerkezet és gondos kivitelben.

MATTONI'S

GISSHÜBLER

natürlicher
alkalischer
SAUERBRUNN

Vortreffliches Heil- und Tafelwasser.

GRAFIT in allen Sorten, ≡
Talkum, Federweiss
 pulverisiert und in Stücken
 liefert
EDUARD ELBOGEN
 Bergwerksbesitzer
 Wien, III² Dampfschiffstrasse 10.

LOCOMOBILE
 von 4—100 HP.
 so wie neu durchgearbeitet, unter der vollsten
 Garantie liefert
 H. Fischer, Wien X., Van der Nüllgasse 34.

Verlangen Sie CATALOG N^o 14
 über
 WASCHTISCHE
 KLOSETTS
 URINALS
 BÄDER
 BRAUSEBÄDER
 KAFFEE-U. THEE-KOCHAPPARATE
 EISERNE KLEIDERSCHRÄNKE
 EISERNE BETTEN
 FEUERLÖSCHAPPARATE
 Komplet fertig zum
 Aufsetzen für Fa-
 briken, Kasernen,
 Schulen etc.

Julius Zintgraff,
 Cöln^a/Rh.
 TAUSENDE REFERENZEN
 Technische Vertreter
 gesucht.

kennzeichnen, und dies den Berufsangehörigen und verwandten Gewerbebezügen übermitteln und kundgeben.

Während die grafische Reproduktionstechnik heute sehr weit vorgeschritten ist, man für Spezialdruckarbeiten oder Massenaufgaben etc. entsprechend konstruierte Druckmaschinen zur Verfügung haben kann, sind doch auch wieder Druckerpressen einfacher Bauart, jedoch mit nicht zu unterschätzenden Verbesserungen ausgestattet, erwähnenswert, die speziell für den Mittel- und Kleinbetrieb als höchst rentabel bezeichnet werden müssen. Man kann beispielsweise heute an den gewöhnlichen Schnellpressen — abgesehen von der bereits durchgeführten Verstärkung des Druckzylinders, der Verbesserung der Farbwerke etc. — markante, zweckdienliche Eigenheiten erfinden, die für eine zutreffende, rationelle Arbeiterleistung von großer Wichtigkeit sind. So ist unter anderem an den Schnellpressen und an den verschiedenlichsten Ziegel-Druckpressen, wie solche in bekannter Güte von der renommierten Maschinenfabrik und Eisengießerei Josef Anger & Söhne Wien-Hernals konstruiert werden, bemerkenswert, daß bei ersterer Maschine durch den Einbau eines leerlaufenden Zahnrades zwischen den Druck- und Farbzylinder, der Antrieb des Farbzylinders direkt vom Druckzylinder aus bewirkt wird, was unter vielfachen Vorteilen auch den hat, die Maschine dadurch wesentlich verkürzt zu haben. Ferner ist für den Fachmann auffällig, daß durchgehende Zahnstangen nunmehr verwendet werden, wie auch die drei Paar Wagenräder mit je einem Paar Zahnräder versehen wurden, um eine etwaige Vibration bei schweren Druckformen sowie Druckschwierigkeiten die in „Falz“ und „Schmitz“ gelegen erscheinen, hinten anzuhalten. Den berechtigten Wünschen der Buchdrucker trägt man ferner weiters Rechnung, indem man eine praktische Klemmvorrichtung für den Auszug an den Druckzylinder angebracht hat und überdies das jeweilig zur Verwendung kommende Schneidmesser, einfach durch einen leicht handlichen Hebel in Funktion setzen kann. Eine selbsttätige Zylinderbremse mildert beim Stoppen des Druckzylinders den Ruck zum Ruhepunkt, wodurch die Präzision der Druckabwicklung auf lange Zeit hinaus gewährleistet wird. Die Antriebswelle weist durchgehend Kugellagerung auf, durch die ein überaus leichter Gang der Maschine verbürgt wird. Die Kraftquelle kann dadurch bedeutend reduziert werden, was eine wesentliche Ersparnis der teuren Betriebskraft ist und namentlich für die Druckorte in der Provinz, wo Druckmaschinen nur fallweise in Verwendung genommen werden, zuweilen Hand- oder Fußbetrieb noch vorherrscht, jedwede Kraftanlage außer Kombination steht, von ganz besonderem Vorteil wird.

Und ähnliche Neuerungen sind an der amerikanischen Ziegeldruckpresse wahrnehmbar. Ein Doppelquart-Amerikaner, der ebenfalls in allen Teilen Kugellager aufweist, dadurch einen überaus leichten Gang erhält und bloß $\frac{1}{4}$ kräftigen Motor benötigt, ist mit einem sogenannten Farbtellerschirm ausgestattet, durch welchen es ermöglicht wird, daß ein halber Bogen vollständig bedruckt werden kann, ohne daß die seitlichen Kolumnenränder wie bisher weniger Farbe erhalten könnten. Dieser Schirm besteht gleich dem Farbteller aus

einer Stahlplatte, begrenzt einerseits im Halbbrund diesen Farbteiler, anderseits in ganzer Breite unmittelbar das Druckfundament. Die Austragwalzen bekommen daher schon sofort in ihrer ganzen Länge genügend Farbe, nicht wie vordem erst bei mehreren Umdrehungen des Farbteilers.

Eine Neuordnung des Farbwerkes ist ferner an diesen Maschinen augenfällig. Eine Anordnung, die dahin geht die Farbe vom Heber vorerst einem Wechselreiber zu übermitteln und dann erst dem Farbteiler zu übergeben. Der zuweilen eingetretene Uebelstand, der bis nun in mangelhafter Sageinfärbung zu Tage getreten ist, wurde nun durch diesen Tellerschirm und gleichzeitiger Einrichtung eines Wechselreibers vollständig aus der Welt geschafft. Zu diesem Behufe mußte der Farbkasten etwas vorgebaut werden, wie auch verschiedene kleinere Aenderungen in der Konstruktion dadurch nötig wurden.

Den Arbeiterschutzes und sicherheitsgesetzlichen Bestimmungen entsprechend, wurden Schutzkappen an den Antriebszahnradern angebracht, wie auch außer den bewährten Fingerschutz, ein sogenannter Kurbelschutz zur Vermeidung von Fußverletzungen nunmehr vorhanden ist. Man ersieht aus dem Vorangeführten, daß immerwieder Neuerungen und verbesserte Umgestaltungen zu verzeichnen sind, die nicht sofort die Aufmerksamkeit in Fachkreisen erhalten könnten, wenn diese Neuerungen — die doch Fortschritte bedeuten — nicht jeweilig zur allgemeinen Kenntnis, zur Publikation gebracht werden würden. In puncto Fachtechnik sind eben alle Veränderungen des technischen Wertbeganges wahrzunehmen, wenn stets allen interessierten Fachorganen prompt Rechnung getragen wird.

S. M. Eberhart.

Wasserstandsrohrreiniger.

(Mit Abbildung).

Unter den Kesselerplosionen ist nach der jährlichen Statistik noch immer ein gewisser Prozentsatz auf das Verschlammen oder Verstopfen der Wasserstandsrohre und Stutzen zurückzuführen, indem es die richtige Selbsteinstellung der Wassersäule im Glase hindert und so den Kesselwärter in der Beurteilung der Kesselfüllung irreleitet. Besonders liegt hierfür die Gefahr vor bei stark schlammhaltigem Wasser. Die Sicherheit des Betriebes ist in solchen Fällen wesentlich abhängig von der Zuverlässigkeit des Kesselwärters bzw. von der Sorgfalt, mit der letzterer sich durch Bedienung des Kontroll- oder Probierhahnes von der Richtigkeit der Wasserstandsanzeige überzeugt. Der im Hinblick auf die Schwierigkeit der Kontrolle des Wärters hier und da bestehende Gebrauch, den Kontrollhahn dauernd etwas geöffnet zu halten, kann immer nur als Notbehelf angesehen werden, der überdies mit einer Verschwendung an heißem Wasser und somit auch an Kohle verbunden ist.

Eine durchgreifende Beseitigung des geschilderten Uebelstandes kann nur herbeigeführt werden, wenn die Gewähr gegeben ist, Verstopfung des Wasserstandsrohres unter allen



PUMPEN

und Pulsometer

(auch mietweise) für jeden Bedarf.

Carl Eichler Nfg.
BOBRETZKY

Wien, III. Gösehlgasse 2.

Gall'sche Gelenkketten
Transmissionsketten
Kettenräder
Blechscheeren, Lochstanzen etc.

liefert zu billigsten Preisen

Ing. K. Janusch

Wien, VIII, Florianigasse 57.





WERKZEUG-
FABRIK

**HEINRICH
BINK**

WIEN, XVI. Bez. Panikengasse 34.

Preiskurant gratis und franko.

TELEPHON 0.177





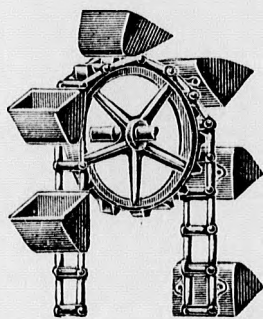
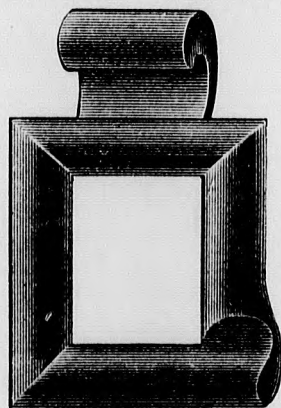
PONGRACZ & BOCK
 Armaturen- und Metallwarenfabrik
 Gesellschaft m. b. H.
Wien X/3, Bucheng. 15.

Maschinen- und Dampfkesselarmaturen. Hähne, Ventile, Schieber, Sicherheitsventile etc. aus Messing, — Rotguss, Eisen und Stahl. —
Armaturen für Badeeinrichtungen, Gas-, Wasser- u. Heizungsanlagen
 etc. etc.



Automatische und mechanische
Transport-Anlagen

für alle Industrien, in bewährter Konstruktion
 Elevatoren, Transportschnecken, Transporteure



Offerten und Preislisten
 kostenlos und franko.

Grösstes Lager in

Ewart - Ketten, Gall'sche Gelenk-Ketten
 Kran-Ketten und Ketten-Räder.

Elevatorbecher in jed. Grösse u. Ausföhr. liefert
Industriehof Emil Fischl, Wien, V36 Margarethen-
 strasse 121.



Pusch Henrik és Társa

fémárugár, Budapest IX., Ernő-utca 7. sz.

TELEFON 61-94.

Készít minden fajtájú szerelvényeket víz és gőz számára, öntvényeket bronce, sárgaréz, horgony és más öntvényekből; vörösréz - fürdókályhákat különleges keverő csappal, műöntéseket és vagongyártáshoz szükséges fémalkatrészeket.

Umständen mit Leichtigkeit verhindern zu können. Diesem Zweck dient der Wasserstandsrohrreiniger (D. R. P.) Fig. 2, bei dem die Reinigung des Rohres durch Drehen einer in dem letzteren angebrachten Spirale bewirkt wird, deren

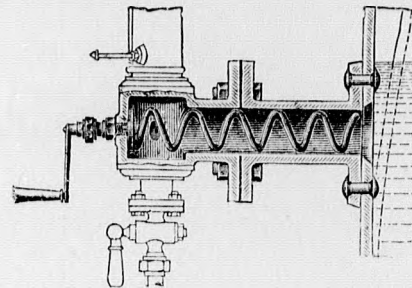


Fig. 2.

äußerer Durchmesser gleich der lichten Weite des Rohres ist. Niederschläge auf der Rohrwandung werden beim Drehen der Spirale durch dieselbe losgetrennt und bei geöffnetem Probierhahn durch das austretende Wasser mit fortgeführt. Das Drehen erfolgt im Sinne des Uhrzeigers an der außen angebrachten Kurbel, deren Spindel gegen die Stirnwand des Rohres abgedichtet ist. Das Ende der 8 - 10 mm starken Spirale ist in die an der Spindel sitzende, geteilte Scheibe eingeklemmt. Hierdurch ist einerseits unbedingte Sicherheit gegen Loslösen gewährleistet, andererseits aber die Möglichkeit zum leichten und schnellen Auswechseln gegeben. Die Gefahr des Abrostens ist sehr gering, zumal die Kessel auch während größerer Betriebspausen gefüllt zu liegen pflegen, so daß nur ausnahmsweise Luft zur Spirale Zutritt hat.

Erwähnenswert ist, daß jederzeit leicht kontrolliert werden kann, ob der Apparat genügend oft vom Kesselwärter bedient wurde, indem die Spirale sich festsetzt oder nur schwer sich drehen läßt, wenn der Apparat längere Zeit lang nicht betätigt würde. Im übrigen läßt er sich zur Erzielung einer dauernden selbsttätigen Reinigung des Rohres leicht mit Schnurantrieb versehen. Der hierbei erforderliche Kraftaufwand ist sehr gering. Die Drehrichtung muß dann umgekehrt sein wie beim Handantrieb, da die losgelösten Schlammteile nun nicht durch den Abflahahn hinaus sondern zum Kessel zurückbefördert werden müssen. Wenn nun hierbei auch die Fortführung des Schlammes durch das ausfließende Wasser entfällt, so ist dennoch Sicherheit gegeben, daß Verengung des Rohrquerschnitts durch festsetzende Niederschläge vermieden werden.

Apparate mit Handbetrieb sind bereits in größerer Anzahl in Anwendung und sollen sich gut bewähren. Es genügt, wenn die Spirale je nach dem Schlammgehalt des Wassers täglich ein- bis zweimal unter Offenhalten des Abflahrohres durch je einige Umdrehungen betätigt wird.

Zu beziehen ist der Apparat von der Firma **Bader & Halbig** in Halle a. S.

Korrespondenz der Redaktion.

D. G. Unseres Wissens besteht die Firma **M. S.** erst seit 2 Monaten, daher Vorsicht dringend geboten.

A. G. d. P. Wir haben das von Ihnen Gewünschte veranlaßt, bitten jedoch auch um Beweise Ihrer Thätigkeit.

S. P. & Co. Die Firma ist prima und sind solche Ausstreunungen nur Konkurrenz-Manöver.

Fragekasten.

(In dieser Rubrik publicieren wir gratis die von unseren Lesern eingelaufenen Anfragen. Die Beantwortung erfolgt seitens der Redaktion brieflich und vollkommen unentgeltlich. Die Namen der Fragesteller werden nicht bekannt gegeben.)

Anfrage No. 596. Welche Firmen liefern Kohlenbunker?

Anfrage No. 597. Wer erzeugt kippbare Wellmanöfen?

Anfrage No. 598. Wer könnte mir einen Nutenstoßapparat liefern?

Anfrage No. 599. Können Sie uns eine Bezugsquelle für geschmiedete Kammwalzen angeben?

Geschäftliche Rundschau.

Neue Unternehmungen. In Budapest IX Rákóczy-utca 1 wurde unter der Firma Budapesti Silberwarenfabrik N. G. ein neues Unternehmen mit einem Kapital von 80.000 Kr. gegründet. — Herr Josef Jofl hat sich in Budapest IX. Ráday-utca 26 als technischer Agent etabliert. — Unter der Firma Isidor Klopfer wurde in Budapest VIII. Körös-utca 21 eine neue Eisen- und Metalldrechslerei creiert. — In Déva hat Herr Sigmund Blum eine Stofffabrik gegründet. — Unter der Firma Géza Hetényi & Co. wurde in Kiskőrös eine Holzwarenfabrik in Betrieb gesetzt. — In Budapest Rákóczi-ut 57 wurde unter der Firma László Kálmán és társaság eine neue Eisenhandlung eröffnet. — Herr Alexander Boditsa hat in Baja eine Eisengießerei errichtet. — In Budapest VI. Podmaniczky-utca 29 wurde unter der Firma Moriz Josef Galász ein Geschäft für landwirtschaftliche Maschinen, Motoren und technische Artikel gegründet. — In Csurgó wurde unter der Firma Freund & Barga ein neues Eisen- und Spezereigeschäft eröffnet. — Unter der Firma Brüder Rubinstein wurde in Margitta eine neue Eisenhandlung gegründet. — In Szabadka wurde unter der Firma Mamuzsich & Kovács eine Maschinenhandlung eröffnet. — Unter der Firma Keczely & Reinig wurde in Beregszás ein elektrotechnisches Geschäft gegründet. — In Köhalm wurde unter der Firma „Mars“ Korbwarenfabrik N. G. ein neues Unternehmen mit 20.000 Kr. Kapital errichtet.

Firma-Protokollierungen, Veränderungen und Löschungen. Wie wir einem uns zugekommenen Circular entnehmen hat die technische Agentur L. Gomperz Budapest VI. Csengery-utca 39 ihre Firma auf Central-Pumpen- und Maschinen-Verkehrs-Unternehmung L. Gomperz ungeändert und Herrn Markus Kardos, welcher viele Jahre bei der Budapesti Pumpen- und Maschinenfabrik N. G. als Oberbeamter thätig war, in die Firma aufgenommen. — Die Eisenhandlung Desider Heisler in Kispest wurde handels-

Bohr-maschinenfabrik, WESTFALIA.

Voswinkel & Dix, Wipperfürth.

Leistungsfähigste Spezialfabrik in ein- und mehrspindeligen

Schnellbohrmaschinen.

Verkauf nur an Händler. Generalvertreter für Ungarn:

BLEIER JÓZSEF GYULA Budapest, VI., Dávid-u. 8.

Auf Wunsch Kataloge franco.

RUM ÉS LEGFINOMABB LIKÖR

előállításához küld utasítást

≡ INGYEN ≡

Watterich A.

BUDAPEST,

VII., DOHÁNY-UTCZA 5. SZ.

Josef Anger & Söhne, Wien-Hernals

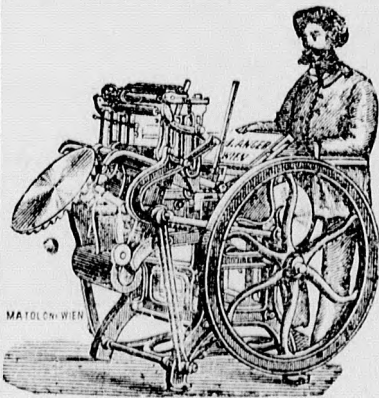
Hauptstrasse 122.

Spezialfabrik für

Buchbinder- u. Buchdruckerei-Maschinen

neuester und bewährtester Konstruktion ::

Günstigste Preise und Zahlungsbedingungen.



gerichtlich protokolliert. — In Budapest wurde die Firma „Österreichisch-Ungarische priv. Stahlplombenfabrik N. G.“ handelsgerichtlich eingetragen. — Bei der technischen Firma Bárdos & Brachfeld in Budapest wurde Herr Ing. Julius Dembitz die Einzelprokura erteilt. — Die Schloßerei Reitner & Faragó Budapest VI. Kis János-utca 13 wurde protokolliert. — Die Vaterländische Metallplatten und Cementplatten, Spenglerindustrie und Conservenfabrik N. G. in Budapest hat ihre Firma auf Vaterländische Metallplatten- und Cementindustrie-Maschinenfabrik N. G. umgeändert. — Das Unternehmen der Firma Keppich & Veretvás in Békerezbánya wird demnächst in eine Aktiengesellschaft mit 100.000 Kr. Kapital unter der Firma Ungarische Stahlindustrie N. G. umgewandelt. — Die Dampfziegelei J. Billisics Nachf. Franz Kovács in Zalaegerszeg übersandte uns ein Circulair, wonach Herr Franz Kovács das Unternehmen in eigene Regie und Leitung übernommen hat. — Bei der Eisenhandlung Andreas Nonnenmacher in Titel ist der Sohn des Firmachefs Eugen als Compagnon beigetreten und lautet nunmehr die Firma Andreas Nonnenmacher & Sohn. — Die Eisenhandlung G. Florian & Co. in Versecz wurde protokolliert. — Die Electricitäts-Unternehmung Bértes & Co. in Budapest ist in den Alleinbesitz des Herrn Alexander Simon Pollák übergegangen. — Bei der Firma Reichel & Heißler N. G. sind die Herren Josef Popelka und Dr. Mer. Weith in Folge einer Interessensfusion mit der Firma Popelka & Co. in die Direktion eingetreten. — Bei der Sparherd- und Schloßerwarenfabrik N. G. Samuel Szabó in Győr wurde Herr Koloman Leviczky langjähriger Geschäftsführer der Firma Markus Klein's Söhne Sopron zum kommerziellen Direktor ernannt. — Die hiesige Bau- und Ziegelfabrikations-Unternehmung der Prager Firma J. Rohout & Co. wurde als selbstständige ungarische Firma protokolliert und Herr Emerich Békéssy mit der Leitung derselben betraut.

Projectierte Industrie-Unternehmungen. Die Herren Gergely Basics-Palkovics in Szabadka und Lazar Dugverky in Zivánvölgy beabsichtigen die Einrichtung von Motormühlen. — In Arad projectieren die Herren Desider Dózsza und Andor Adler die Errichtung von 2 großen Brodfabriken. — Die Firma Brüder Boros in Budapest beabsichtigt im Vereine mit der Arbeitgeber-Bank eine neue Bleiwarenfabrik in Form einer Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 1 Million Kronen zu gründen. — Herr Béla Kovács in Szolnok will eine Aktiengesellschaft mit 1 1/2 Millionen Kronen Kapital behufs Erwerbung des Etablissements der liquidierenden Hungaria Dampfmühl N. G. in's Leben rufen, welche dort eine Dampfäge, Getreidemühle und Pappfabrik errichten würde. — Die Firma Lamotte & Co. in Mühlhausen (Elsas) will in Ungarn mit 10 Millionen Francs eine Textilfabrik erwerben.

Zusolvenzen und Konkurse. Die Ungarische Vulkanementfabrik N. G. in Budapest, welche im Jahre 1908 mit 1 1/2 Millionen Kr. Kapital gegründet wurde, hat einen Passivstand von 2 Millionen Kr. und schließt das abgelaufene Jahr mit einem Verluste von 260.923 Kr. ab. Die Firma unterhandelt mit der Vereinigten Ziegel- und Cementfabrik N. G. wegen verschiedener Transactionen, doch dürften im günstigsten Falle die Gläubiger kaum mehr als 50% erhalten. — Die Firma Wilh. Mospiz & Co. sowie die derselben gehörige Südungarische Textilindustrie N. G. in Lugos befinden sich in Zahlungsschwierigkeiten. — Der Esseger Gerichtshof hat über das Vermögen der Maschinenfabrikfirma Schnier und Urban den Konkurs verhängt. Die Passiven betragen 260.000 Kr., denen Aktiven angeblich in gleicher Höhe gegenüberstehen. — Gegen die Firma M. Lemberger & Co. technische Agentur Budapest VI. Döfessy-utca 26 wurde der Konkurs eröffnet.

Vermischte Nachrichten.

Scheitern des Schraubentartells. Aus Wien wird gemeldet: Die Verhandlungen über eine Erneuerung des Schraubentartells müssen abgebrochen werden, da in der letzten Sitzung der beteiligten Gruppen keine Verständigung erzielt werden konnte.

Der amerikanische Eisenmarkt. Aus Newyork wird gefabelt: Nach dem Wochenbericht des „Iron Age“ vom amerikanischen Eisenmarkt sei eine andauernde Besserung in den meisten Gebieten zu verzeichnen. In den Kreisen der Konsumenten macht sich größere Neigung zur Eingehung von Verpflichtungen bemerkbar. Für Roheisen laufen Nachfragen in größerem Umfange ein, doch halten sich die Preisgebote in recht niedrigen Grenzen. Der Export entwickelte sich befriedigend, besonders der Export nach Zentralamerika und Südamerika. Die Eisenbahnen vergeben liberalere Aufträge. Auch der Roßmarkt zeigt eine Wendung zum Besseren. Seitens der Konsumenten bestehe Neigung, Kontrakte auf längere Fristen einzugehen.

Erhöhung der Zinkblechpreise. Die österr.-ung. Zinkwalzwerke erhöhten die Zinkblechpreise um 1 1/2 Kr. für 100 Kilogramm.

Erhöhung der Emailgeschirrpreise. Der Verband europäischer Emailierwerke hat die Lieferungen für das letzte Quartal des laufenden Jahres freigegeben, und zwar zu um 2 1/2 Prozent erhöhten Preisen. Der Beschäftigungsgrad der Werke des Verbandes ist andauernd befriedigend.

Ermäßigung der Stabeisenpreise. Die ungarischen Eisenwerke ermäßigten für einzelne Relationen die Stabeisenpreise um 20–40 Heller pr. 100 Kg.

Preiserhöhung für Bleche. Die Blechwalzwerke nahmen eine neue Durchrechnung der Preise auf Grund der höheren Eisenbahntarife vor und erhöhten die Schwarzblechpreise für die Provinz um 30–40 Heller. Für Budapest bleiben die Preise unverändert. Verzinnete Bleche blieben gleichfalls unverändert.

Traurige Bilanz der Budapester Pumpen- und Maschinenfabrik N. G. Dieses Unternehmen schließt seine Bilanz pro 1910 mit einem Verlust von Kr. 287.582.12 ab. Der Verlustvortrag vom Jahre

1909 beträgt Kr. 16.547.73, demnach zusammen Kronen 304.129.85. Wir wären wirklich neugierig zu erfahren, wie viel denn noch nach solchen Verlusten vom Aktienkapital vorhanden ist, nachdem schon einmal nach dem bewährten Recepte aller todkranken Actiengesellschaften eine Abstemplung des Aktienkapitals vorgenommen wurde. Was wir in unserer Nummer vom 1. März l. J. über dieses Unternehmen schreiben, können wir heute nur wiederholen, nämlich, daß die Anglobank am besten daran thäte, das unseres Wissens 1 Million betragende Aktienkapital einfach abzuschreiben und tabula rasa zu machen.

Verlustbilanzen von Budapester Industrie-Unternehmungen. Die „Titanit“ Sicherheits-Sprengstoff A. G. schließt ihre Bilanz pro 1910 mit 412 603 Kronen Verlust ab. — Die Ungarisch-Kroatische Asphalt A. G. hat laut ihrer Bilanz im abgelaufenen Jahre einen Verlust von 76.140 Kr. erlitten.

Die Niederlage der Christlich-Socialen in Oesterreich und unsere Industrie. Auch in den Kreisen unserer Industrie wurde die Wahlniederlage der Christlich-Socialen in Oesterreich mit großer Freude begrüßt, da sich dadurch nunmehr freundschaftlichere Beziehungen zwischen den Industrien der beiden Staaten entwickeln werden. Man wird in Zukunft in Oesterreich aufhören die Leistungsfähigkeit der ungarischen Industrie bei jeder Gelegenheit zu verkleinern und an ihr confessionelle Schönheitsfehler herausfinden zu wollen. Dies wird sowohl der ungarischen als auch der österreichischen Industrie zum Vortheile gereichen und so manche Fabrik, welche seitens österreichischer Industrieller in Ungarn geplant wurde, jedoch bis nun in Folge der eigentümlichen österreichischen Verhältnisse nicht verwirklicht werden konnte, wird nun entstehen.

Zahlungsschwierigkeiten einer Wiener Fabrik. Man meldet aus Wien: Die Schraubenmutter- und Nietenfabrik Geisler u. Human, Wien und Obereichsdorf, befindet sich in Zahlungsschwierigkeiten. Die Passiven belaufen sich auf Kr. 450.000. Beteiligt sind Eisenerien, Privatskonten und Geldinstitute.

Kartellverhandlungen in der Schraubenindustrie. In den letzten Tagen wurde eine Sitzung der österreichischen Schraubensabrikanten abgehalten, in der über die Erneuerung der vor etwa zwei Jahren aufgelösten Konvention beraten wurde. Es war insbesondere geplant, die Preise zu erhöhen, da die deutschen Werke kürzlich gleichfalls eine Preissteigerung hatten eintreten lassen. In der Sitzung wurde konstatiert, daß einer einheitlichen Preiserhöhung eine Kontingentierung der Produktion vorausgehen müßte. Derzeit bestehen noch große Differenzen, da eine Einigung hinsichtlich der Forderungen der kleineren Fabriken nicht zu erzielen war. Die Verhandlungen wurden darum unterbrochen, werden aber im Laufe dieser Tage wieder aufgenommen. Es besteht die Absicht, ein Kartell für sämtliche Schraubengattungen in Oesterreich-Ungarn zu bilden.

Die staatlichen Eisenwerke. Der Bericht des Finanzministers über die industriellen Betriebe des Staates, welcher demnächst zur Verhandlung im Parlamente gelangen wird, erörtert unter anderem auch die Tatsache, daß die staatlichen Eisenwerke Ungarns nicht imstande seien, genügend Rohmaterial zu erzeugen und darum einen Teil ihres Bedarfes aus dem Auslande importieren. Aus diesem Grunde sei der Finanzminister genötigt, neue Eisenerz-Bergwerke in den Komitaten Hunyad und Gömör anzukaufen, zu welchem

Zwecke ein Betrag von einer Millionen Kronen präliminiert ist. In Verbindung mit diesen Ankäufen werden die staatlichen Eisenwerke weiter entwickelt und größere Investitionen gemacht. Unter anderem wird bei den ärarischen Eisenwerken in Zolyombreso eine Röhrenfabrik mit einem Aufwande von einer Millionen Kronen errichtet werden. Die Betriebskosten der ärarischen Eisenwerke haben sich im Vorjahre um 695 528 Kronen verringert, die Einnahmen um 240 000 Kronen erhöht.

Budapester Maschinen-, Mühlen- und Automobilfabrik A. G. Die altbewährte Mühleneinrichtungs- und Maschinenfabrik der Firma Podvinecz und Heisler wurde unter Intervention der Ungarischen Allgemeinen Treuhandbank A. G. in eine Aktiengesellschaft unter obiger Firma umgewandelt.

Bücherschau.

„Válóperbeli eljárás az új perrendtartás szerint.“ Ilyen címen igen praktikus, nélkülözhetlen népies jogi munka jogi munka jelent meg a Jogi Népkönyvtár kiadásában. A könyv az új polgári perrendtartás szerinti összes házassági (váló, bontó, megtámadási semmisségi) peres eljárásokat tárgyalja könnyen érthető módon úgy, hogy ezt nemcsak a jogászvilág és valamennyi igazságügyi s közigazgatási hatóság, hanem a laikus közönség is nagy haszonnal forgathatja. A könyv szerzője dr. Gerő Ernő budapesti ügyvéd. A könyv ára egy korona és megrendelhető minden könyvkereskedésben, vagy lapunk kiadóhivatala útján, valamint a Jogi Népkönyvtárnál is, Budapest, VIII. Reviczky-tér 5.

Das Luft-, Licht- (Sonnen-) bad für Gesunde und Kranke nach dem neuesten Standpunkte der Wissenschaft sowie nach eigenen reichen Erfahrungen dargestellt von Dr. med. A. Kühner, herzogl. Kreisphysikus z. D. (0.30 Mk.) Hof-Verlag von Edmund Demme, Leipzig.

Sie mieten

ein altes Klavier,

Werfen hinaus

12-16 Kronen monatlich Leihgebühr Jahre hindurch, ohne dass das Klavier jemals Ihr Eigentum wird.

Zahlen sie

monatlich 20 Kronen, bekommen Sie ein vorzügliches modernstes Klavier, resp. Pianino bester Konstruktion, vornehmes Fabrikat, ohne grössere Anzahlung, ohne Wechsel unterschreiben zu müssen. Sind an keine Genossenschaftsbank gebunden brauchen keinen Giranten zu stellen, dennoch wird zu einer bestimmten Zeit das Klavier Ihr Eigentum.

Zu diesen ausserordentlich wirklich liberalen realen Bedingungen liefert ausschliesslich nur die

MUSICA Actiengesellschaft

Direktor: Sternberg Dezső.

Klavier-Verkaufs- und Leih-Etablissement:

BUDAPEST, VI., Teréz-körut 1a.

neben der königl. Landes-Musikakademie.

Klavierreparaturen, Stimmungen und Umtausch werden fachgemäss und kulantest ausgeführt.

Zentralverkaufsstelle der trichterlosen EUFON-Sprechapparate und der amerikanischen COLUMBIA-Künstlerplatten.

Patentverwertungen.

Lawson John, gabona kereskedő, leithi lakos 1905 évi december hó 4-én benyújtott **36870** számú
„Eljárás és berendezés liszt és gabona tisztítására.“

ezintű magyar szabadalom tulajdonosa, szabadalmának gyakorlatba vétele czéljából belföldi gyárosokkal összeköttetést keres, esetleg szabadalmát eladja vagy gyártási engedélyeket ad. Bővebb felvilágosítással szolgál.

Kalmár Szabadalmi ügyvivői Iroda
 Budapest, VII. Rákóczi-ut 44.

Ungar. Patent Nr. 29771 u. 38767 :

„Schachtbohrapparat.“

Käufer oder Lizenznehmer gesucht. Anfragen erbeten sub C. P. an die Expedition des Blattes.

Ungar. Patent Nr. 37189 :

„Selbsteinlegevorrichtung für Dreschmaschinen“

Käufer oder Lizenznehmer gesucht. Anfragen erbeten sub C. P. Expedition des Blattes.

Ungar. Patent Nr. 40256 :

„Rasiermesser“

Käufer oder Lizenznehmer gesucht. Anfragen erbeten sub C. P. Expedition des Blattes.

Ungar. Patent No. 42665 :

„Quantitätsregulierung für rotierende Kompressoren.“

Käufer oder Lizenznehmer gesucht. Anfragen erbeten sub C. P. Expedition des Blattes.

Ungar. Patent No. 42664 :

„Laufgradconstruction für rotierende Kompressoren.“

Käufer oder Lizenznehmer gesucht. Anfragen erbeten sub C. P. Expedition des Blattes.

Ungar. Patent No. 42707 :

„Cigarrenmaschine.“

Käufer oder Lizenznehmer gesucht. Anfragen erbeten sub C. P. Expedition des Blattes.

Marktberichte.

Eisenmarkt. Die Differenzen im Eisenkartell sind per 1. Juli beigelegt worden. Bekanntlich handelte es sich um das Terniger Werk, doch war anzunehmen, daß dadurch das Kartell nicht in Brüche gehen werde, weil die gemeinsamen Interessen zu groß sind. Die Differenzen im Maschinenkartell haben durch den angekündigten Beitritt der Firma Josef Pauker & Sohn zum Kartell erst recht schärfere Formen angenommen. Indessen ist auch hier eine Verständigung sehr wahrscheinlich.

Metallmarkt. Kupfer. Infolge der Krönungsfeierlichkeiten feierte die Börse in London seit einigen Tagen, und so fanden dort in der abgelaufenen Woche nur geringe Umsätze statt. Dagegen war das Geschäft auf dem übrigen Kontinente recht lebhaft und die Tendenz eine ausgesprochen feste. Der Bedarf an Kupfer hat sowohl im allgemeinen, als auch in der elektrischen Industrie ganz bedeutend zugenommen, und es ist demnach auch statistisch eine nicht unerhebliche Abnahme der sichtbaren Bestände konstatiert worden. Die weitere Entwicklung des Kupfermarktes dürfte günstig sein da man auch in Amerika eine Verbesserung der Absatzverhältnisse erwartet.

Zinn. Das Geschäft bewegt sich etwas ruhiger, und die Operationen des „Syndikates“ wenden sich mehr dem dreimonatlichen Zinn zu, welches heute in ungefähr gleicher Preislage mit Rassenware ist. Obgleich nun scheinbar das Mißverhältnis reguliert erscheint, muß man sich doch vor Augen halten, daß die Preise nicht normal sind, und daß sie von einer Interessentengruppe gehalten werden, von der sich der Konsum nicht diktieren läßt. Demzufolge wird von seiten der Verbraucher nur das Notwendigste eingedeckt.

Zink befindet sich auch weiter in gesunder Lage bei recht lebhaftem Absatz und bei sehr festen Preisen.

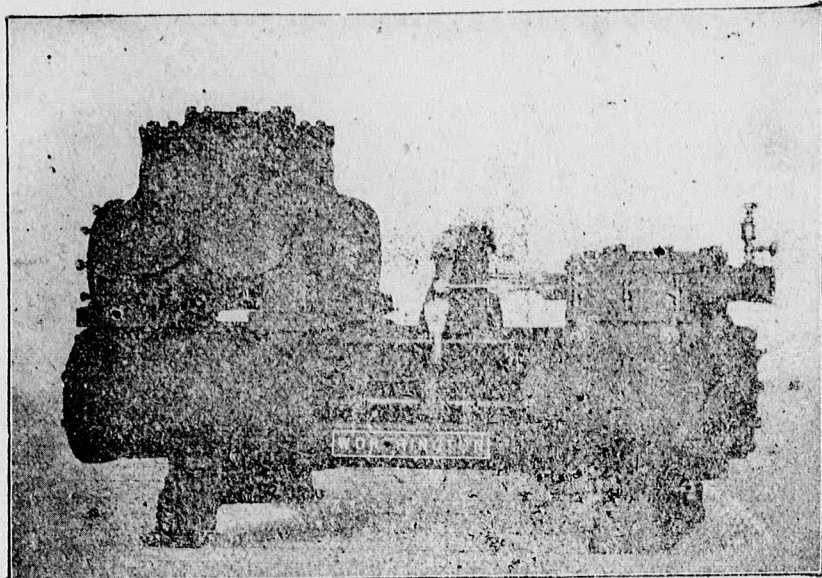
Blei. Die Knappheit in diesem Metall dauert ununterbrochen an, und die Konsumfrage ist auch weiter befriedigend.

Aluminium liegt recht träge.

Antimon Regulus hat gleichfalls matte Tendenz, da das Syndikat der Produzenten nicht mehr zu bestehen scheint.

Volkswirtschaft.

A Magyar Nyugdíjbiztosító r.-t. június hó 27-én tartotta meg Gelléri Mór kir. tan. elnöklete alatt 2-ik rendes közgyűlését. Az igazgatóság jelentése szerint a lefolyt üzletszerzés, mint a szervezkedés terén intenzív tevékenységet fejtett ki az intézet. Díjakért az elmúlt évben 106.000 koronát, a mindössze 15 hónapra terjedő működés ideje alatt pedig több, mint 150.000 koronát vettek be. Ezideig az intézet a nyugdíjbiztosításon kívül az orvosi vizsgálat nélküli életbiztosítás bevezetésével tett kísérletet, amely üzletágat a jövőben fokozottabb mértékben óhajtja folytatni, egyszersmind pedig a normális életbiztosítás bevezetését is tervezi, e célból a közgyűlés az intézet alaptőkéjének 1 millió koronára való felemelését határozta el.



WORTHINGTON

Dampf-, Elektrische und Transmissions-Pumpen.

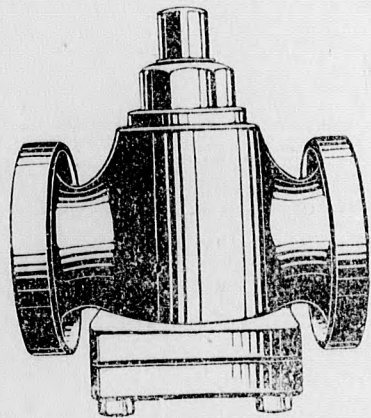
Actiengesellschaft für Worthington - Pumpen
Budapest, V., Váci-ut 4. szám.

... Luftcompressoren. Vacuum-Pumpen. ...
Special-Pumpen für alle Industrie-Zweige.

Telefon 22-10 Telegrammadresse: „DUPLEX“ Telefon 22-10

Preislisten auf Wunsch.

Dampfkesselabblasehähne D. R. P.

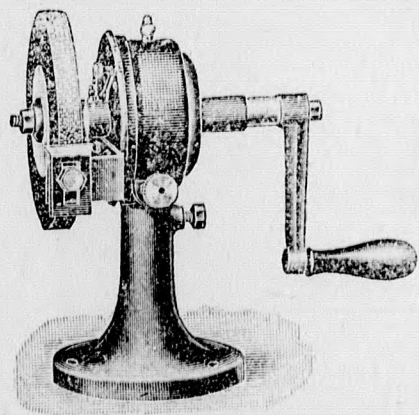


Zahlreiche Referenzen u.
Zeugnisse.

Extra schwere Ausführung bis zu 16 Atm. Betriebsdruck. Die Hähne haben Anwärmekammer. **Vorzüge:** Leichtes Öffnen und Schliessen. Selbsttätige Reinigung der Anwärmekammern. Reine Nebenanschlüsse. Einfache Bedienung.

Maschinen und Dampfkesselarmaturenfabriks-Niederlage
RUDOLF PATZER, WIEN, I., GETREIDEMARKT Nr. 2.

Verkauf nur an Händler.



Schleifmaschine

mit Reibrollengetriebe

Merkur

2 D. R.-P. a.

3 D. R.-G.-M.

Epochale Neuheit.

Unentbehrlich für jede Werkstatt.
Besser als alle ähnlichen Apparate.

Dankbarer Artikel für jeden Maschinenhändler.

J. G. Raum, G. m. b. H. Nürnberg W.

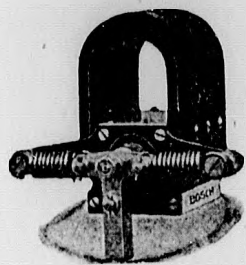
Depot & Generalvertretung für Ungarn:

Bleier József Gyula
Budapest, VI., Dávid-u. 8.

Telefon 89-86

Boschzündung

Telefon 89-86



ist die beste Magnetzündung für Explosionsmotore.

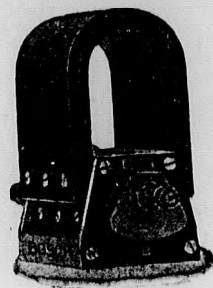
Dénes & Friedmann

WIEN XVIII., Mitterberggasse II.

Eigene Reparaturwerkstätte für Magnetzündungen.

General-Vertretung u. Niederlage für Ungarn:

◆◆◆ Friedmann Ödön, Budapest, VI., Liszt Ferencz-tér 2. ◆◆◆





M

ETALLGROSSHANDLUNG

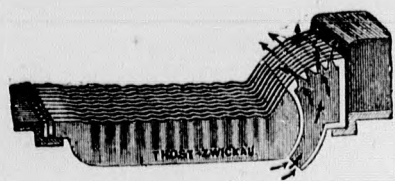
MICHAEL NEURATH

ETALLE NEU u. ALT

ONTAN-LAGERMETALLE

WIEN, II/3
Grosse Schiffgasse 12.

Feuerbeständige Roststäbe



aller Systeme, rauch- und russverzehrende Spezialfeuerungen für alle Industriezweige liefert unter weitgehendsten Garantien für gute Funktion und Kohlenersparnis

Spezialwerk TOST'scher Feuerungsanlagen
vormals Otto Thost, G. m. b. H., Zwickau (Sachsen).

Vertreter: **Ad. Kühnel, Budapest, VI., Podmaniczky-u. 27.**
Parterre.

Auskünfte über alle commerciellen Angelegenheiten in der Metall-, Maschinen- und technischen Branche ertheilen wir jederzeit brieflich eventuell auch telegrafisch gegen blosse Vergütung unserer Barauslagen.

Bei Geschäftsanknüpfungen mit den hier inserirenden Firmen bitten auf unser Blatt gefl. Bezug nehmen zu wollen.

LANGEN és WOLF

BUDAPEST V. ker., Váci-körút 59. szám

Eredeti Ottó-féle

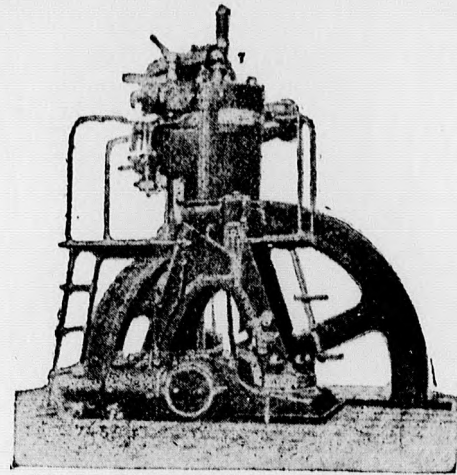
SZIVÓGÁZMOTOROK

„Diesel“ nyersolajmotorok.

Famegmunkáló gépek.



Hűtőberendezések.



Seebohm & Dieckstahl Ltd. Sheffield.

DANNEMORA STAHLWERKE.

Generalvertreter für Ungarn: **BLEIER JÓZSEF GYULA** Budapest, VI., Dávid-utca 8.

Liefert garantiert erstklassige Werkzeugstahlfabrikate von stets gleichmässiger Güte für die höchste Beanspruchung-**Schnelldrehstähle** in 3 Qualitäten: Marke

„Ultra Capital“ „Tyreless Capital“ „New Capital“

Kontroll-Marken sowie Werkzeug- und Kantinenmarken
Medaillen und Plaketten
Modellbuchstaben

Vereinsabzeichen in geprägter, galvanoplastischer u. feiner Emaille-Ausführung.

L. Chr. Lauer, G. m. b. H.
Nürnberg D. N. Kleinweidenmühle 12.
Zweigfabrik Berlin D. N. Ritterstrasse, 46.



ÖDÖN BELLER Metallschraubenfabrik

BUDAPEST V., Zápolya-utca 23. szám.

ERZEUGT: Allerhand Eisenmetallschrauben für Nähmaschinen-, Fahrrad-, Automobil- und Industrie-Bedarfs-Artikel nach Muster oder Zeichnung zu den mässigsten Preisen.

Kostenvoranschläge auf Wunsch.

Telephon 106-04

Telephon 106-04

Geldmackvolle, elegante und leicht ausführbare Colletten.

WIENER MODE

mit der Unterhaltungsbeilage „Im Boudoir“. Jährlich 24 reich illustrierte Seite mit 48 farbigen Modebildern, über 2800 Abbildungen, 24 Unterhaltungsbeilagen und 24 Schnittmusterbogen.

Vierteljährlich: K 3.30 = Mk. 2.80.

Gratisbeilagen:

„Die praktische Wiener Schneiderin“

und

„Wiener Kinder-Mode“

mit dem Beiblatt

„Für die Kinderstube“

sowie

„Schnittmusterbogen“.

Schnitte nach Maß. Als Begünstigung von besonderem Werte liefert die „Wiener Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Maß für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl lediglich gegen Erlaß der Spesen von 30 h = 30 Pf. unter Garantie für tadellofes Passen. Die Anfertigung jedes Collettestückes wird dadurch jeder Dame leicht gemacht.

Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und Postanstalten sowie der Verlag der „Wiener Mode“, Wien 6/2, Sumpendorferstraße 87, unter Beifügung des Abonnementsbetrages entgegen.

ALPHONS CUSTODIS

Wien, IV/1,
Wienstrasse Nr. 31.
TELEPHON Nr. 9516.

Telegramm-Adresse :
„CUSTODIS“

Budapest,
Rottenbiller-u. Nr. 1.
TELEPHON Nr. 10-97.

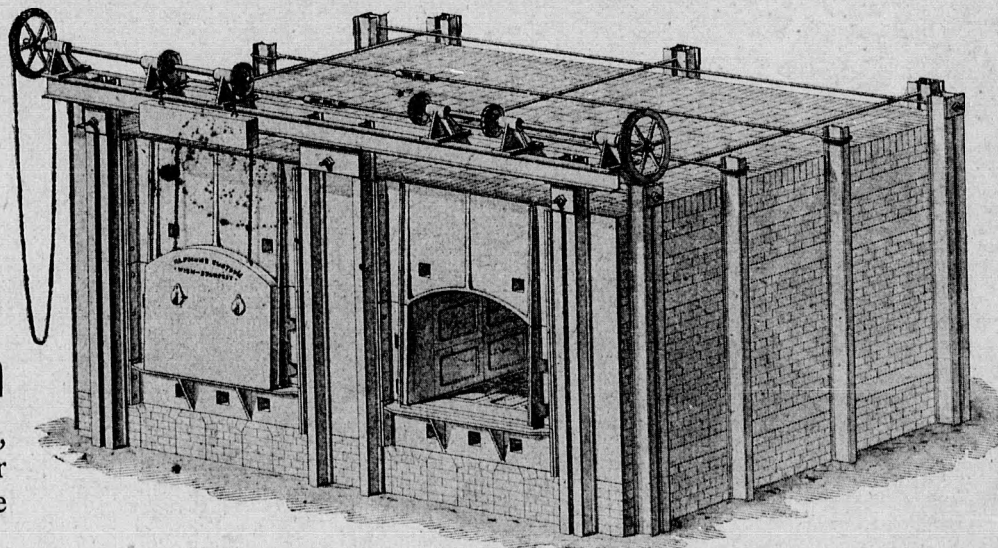
A BTEILUNG OFENBAU ✨

baut auf Grund lang-
jähriger Konstruktions
u. Betriebserfahrungen

komplette

Ofenanlagen für alle Industrien.

**Martinöfen, Tiegelöfen,
Schweissöfen, Tieföfen,
Stossöfen usw.**
**Öfen für die Kleineisen-
industrie.**



Mech. Patent- Gasgeneratoren

vollkommenste Vergasung jeder Kohle,
gleichmässige Zusammensetzung der
Gase, automatische Entschlackung ohne
Betriebsunterbrechung.

Rohölfeuerung

eigenes, unübertroffenes System, mit
bestem Erfolg in die verschiedensten
Ofengattungen eingebaut.

D. R. Patent.
K. k. österr. Patent.
K u. Patent.

Neuester Patent - Muffelofen.

Unerreicht in Ökonomie an Brenn-
stoff und Haltbarkeit der Muffel.

ff Referenzen!

Lieferung sämtlicher Ausführungszeichnungen. Bau-
leitung und Inbetriebsetzung durch eigenes geschultes
Personal. — Umbau unrationell arbeitender Anlagen.

ff Referenzen!

**Ingenieurbesuch und
Offerte bereitwilligst.**

**Verlangen Sie Offerte auf
meine Rohölfeuerung.**

Bei Geschäftsanknüpfungen mit den hier inserirenden Firmen bitten auf unser Blatt gefl. Bezug nehmen zu wollen.

ADAM's

Rohöl-Hochdruckmotoren

Brennstoffkosten 1—1.5 h per PS. und Stunde.



Petrolinmotoren und Lokomobilen
in höchster Vollendung

Sauggasanlagen

für alle Brennstoffe.

ADAMs Motorenfabrik
WIEN, IX. Schwarzspanierstr. 18.



EGGENBERGER SZILVESZTER
KÖMÜVES MESTER
SPECIALISTA
TELEFON 57 38 sz **BUDAPEST** VII. GARAY-TER 8 sz

Épít
GYÁRKEMÉNYEKET
MINDEN ALAKBAN
KÖRKEMENCZEKET
KAZÁNBEFALAZÁSOKAT
GÉPALAPOZÁSOKAT ES
SZABADALMAZOTT
FÜSTEMÉSZTŐ TÜZELÉSEKET
GŐKAZÁNOKHOZ
SAJÁT SZERKEZETE SZERINT
JUTÁNYOSAN JÓTÁLLÁS MELLETT.

TERVEK ES KÖLTSÉGVETÉSEK
KIVÁNATRA
TÜZÁLLÓ ES CHAMOTTEANYAGOK
RAKTÁRA



NAY ÉS RÓNA

gép-, szállítóeszköz és szivattyúgyár
Budapest, V., Kálmán-utca 15. sz.

Gyártelepén Kőbányán gyárt:

1. Kubikos, kőbánya-, asphalt-, beton- és építkezési taligákat.
2. Billenő kocsikat és mindennemű szállítóeszközöket iparüzemek számára.
3. Vasuti és hajózási szerelvényeket és kellékeket.
4. Vasuti felépítményi, építkezési és kőbányaüzemi szerszámokat és gépeket.
5. Fecskendőket lokomobilok számára. Omnia-fecskendőket.
6. Diaphragma szivó- és nyomó-szivattyukat.
7. Fűrészasztalokat cséplőkhöz.
8. Emelőket, darukat és csigasorokat stb.

Nagy raktár.

Azonnali kiszolgálás.

Ajánlatok és árjegyzékek franco.

